

## Das Gehölzseminar

vermittelt seit bald 50 Jahren das Wissen zur **Gehölzwertermittlung** unter Berücksichtigung aller erforderlichen betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Grundlagen - ob in der Entschädigung, im Schadenersatz oder im Nachbarrecht.

### Ziele

- Praxisorientierung
- Vorausschau auf neue wissenschaftliche Entwicklungen rund um das Thema Gehölze
- Sachliche Vermittlung der Inhalte
- Vielfältigkeit durch Teamarbeit

### Praktische Übungen in der Umgebung des Veranstaltungsortes

Ein weiterer wichtiger Themenkomplex ist die **Verkehrssicherheit** von Bäumen in allen ihren Facetten.

**Zielgruppe:** DAS GEHÖLZSEMINAR wendet sich an alle, die mit der Gehölzwertermittlung befasst sind: Sachverständige, Gartenämter, Naturschutz- und Landschaftsbehörden, Forstverwaltungen, Planungs- und Umweltämter, Gutachterausschüsse sowie an Architekten und Unternehmer des Garten- und Landschaftsbaus und weitere Interessenten.

### Referenten:

Das Referententeam besteht aus erfahrenen, zumeist öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen, Gartenarchitekten sowie Persönlichkeiten aus Lehre, Wissenschaft und Forschung und Praktikern der Baumpflege

### Seminar-Tradition:

Werner Koch gründete die Gehölzseminare. Seit seinem Tode im Jahre 1993 führte die SVK-Sparte Landespflege die Seminartradition fort und entwickelte seine Methoden weiter.

**Unterstützung:** DAS GEHÖLZSEMINAR erfährt Unterstützung durch wichtige „grüne“ Fachverbände. Dem Sachverständigen-Kuratorium (SVK) als Veranstalter stehen die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) und die Arbeitsgemeinschaft Sachverständige Gartenbau Landschaftsbau Sportplatzbau e.V. (AGS) zur Seite. Das Seminar gilt auch als Fortbildung der **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** im Rahmen des Sachverständigenwesens.

<b>Tagungsort</b>	Hannover Congress Centrum HCC Theodor-Heuss-Platz 1-3, 30175 Hannover Tel. +49(0)511-8113-0 Fax +49(0)511-8113-429 E-Mail: info@hcc.de Internet: <a href="http://www.hcc.de">www.hcc.de</a>
<b>Anmeldung</b>	DAS GEHÖLZSEMINAR SVK-Geschäftsstelle Schäferbergstr. 7, 30539 Hannover Tel.: 0511-511520 E-Mail: geschaeftsfuehrung@svkonline.de An- und Abmeldungen bitte per E-Mail oder schriftlich
<b>Gebühren</b>	530,- EUR inkl. Seminarunterlagen und Pausenerfrischungen, <b>mittags Lunchbuffet</b> Einzeltage: 210,- EUR. Keine USt. wg. Gemeinnützigkeit des SVK <b>Nachlässe:</b> SVK-Mitglieder und Studenten 10 %
<b>Bezahlung</b>	Nach Anmeldungseingang erhalten Sie die verbindliche Anmeldebestätigung mit Rechnung. Einlass nur nach erfolgter Zahlung.
<b>Storno</b>	bis 15.2. 30 % der Seminargebühr bis 15.3. 50 % der Seminargebühr ab 15.3. wird die volle Seminargebühr berechnet. Ersatzteilnehmer können ohne zusätzliche Kosten benannt werden.
<b>Zimmer</b>	Congress Hotel am Stadtpark: Tel.: 0511-28050 Clausewitzstraße 6, 30175 Hannover Einzelzimmer Economy 132 € inkl. Frühstück Einzelzimmer Economy 142 € inkl. Frühstück Doppelzimmer Economy 175,60 € inkl. Frühstück Link zur Zimmerbestellung: <a href="https://www.cbooking.de/v4/Login.aspx?id=congress-hannover&amp;allotmentcode=Gehölzseminar&amp;lang=de">https://www.cbooking.de/v4/Login.aspx?id=congress-hannover&amp;allotmentcode=Gehölzseminar&amp;lang=de</a>
	<b>Weitere Übernachtungsmöglichkeiten:</b> <a href="http://www.hannover.de">www.hannover.de</a> → Tourismus und Veranstaltungen → Hotels und Unterkunft
<b>Programm</b>	Sparte Landespflege im Sachverständigen-Kuratorium <b>H. Schall, A.Tiedtke-Crede und R. Rathai</b> Schäferbergstr. 7 Tel. 0511-511520, Fax 0511-9524626 E-Mail: A.Tiedtke-Crede@svkonline.de Programmänderungen vorbehalten

## DAS GEHÖLZSEMINAR

gegr. von Werner KOCH

### 46. SVK-Gehölzseminar

28.4.-30.4.2025

Hannover Congress Centrum, HCC

Leitung, Programm und Moderation:

Team SVK  
Schall, Tiedtke-Crede  
Rathai, Andres  
Prof. Nicolas Klein



### Methode Koch

- Kulturerbe in der Umweltplanung -  
Arbeitshilfe NL- und CH-Richtlinien? –  
Workshop Gehölzwertermittlung

Baumschutzsatzungen  
Nachbarrecht (öffentl. Grundstücke)

Rechtsprechung zur Verkehrssicherheit allgemein  
und im Wald sowie unter Berücksichtigung der  
Klimaveränderungen

### SACHVERSTÄNDIGEN-KURATORIUM

für Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau,  
Landespflege, Weinbau, Binnenfischerei, Pferde, Agrarrecht

## Montag, 28. April 2025

Methode Koch: Funktion, Erhalt von Bäumen, Schäden und Entschädigung

Moderation: Dipl.-Ing. Angelika Tiedtke-Crede, Hannover

8.30 Öffnung des Tagungsbüros

9.00 Begrüßung durch das SVK und die Stadt Hannover

9.15 **30 Jahre dynamische Entwicklung eines Baumkatasters, Baummanagement im digitalen Zeitalter**  
Manuel Kornmayer, M.Sc. Landschaftsarchitektur, Stadt Hannover

10.15-10.45 Uhr Erfrischungspause

10.45 **Kulturerbe in der Umweltplanung**

Schutz von Denkmälern und Kulturlandschaften (Bäume und Parkanlagen) erfordert enge Zusammenarbeit zwischen Politik, Planung und Bürgern

Landschaftsarchitektin Jutta Curtius, öbv SV Nettetal

11.45 **Herausforderungen eines Schiedsgutachtens**

- Entschädigung oder Schadenersatz?
- Methode Koch oder Naturalrestitution?
- Und was sind eigentlich Neophyten wert?

Olav Johswich, öbv SV Bremen

12.45 – 13.45 Uhr Mittagspause

13.45 **Die NVBT-Methode (Niederlande)**

- Methode KOCH versus NVTB: Gegenseitige Inspiration und Hilfestellung?

Jan Hilbert und Bert van Eck (Technischer Leiter der NVTB)

14.45 – 15.15 Uhr Erfrischungspause

15.15 **Hitzeschäden an Hecken durch Kleinbaggerabgase beim Glasfaserausbau – Berechnungsbeispiele**

Dipl. Forstwirt Friedrich Gregorius, SV, Bremen  
Dipl.-Ing agr., Angelika Tiedtke-Crede, öbv SV, Hannover

16.15 **Wertermittlung von Gärten und flächigen Beständen nach m<sup>2</sup>-Werten als Prüfparameter**

Dipl.-Ing. FH Christine Andres, öbv SV, Dettingen/Teck

Voraussichtliches Ende 17.15 Uhr

## Dienstag, 29. April 2025

Workshop Praktische Wertermittlung und Anwendung der SVK-Vordrucke zur Wert- und Schadenermittlung

Angelika Tiedtke-Crede, Roman Rathai, Hermann Schall, Christine Andres, Claudia Amelung

9.00 **Integration von Gehölzwertermittlung und Baumkataster – Zielsetzung, Vorteile und Synergieeffekte am Beispiel des GRIS Berlin**

Die Vordrucke zur Wert- und Schadenermittlung der SVK haben das Ziel, die Erfassung und Bewertung von Gehölzen und an ihnen entstandenen Schäden zu standardisieren und die Gutachter bei ihrer Tätigkeit optimal zu unterstützen.

Eine Reihe zentraler Basisinformationen (Alter, Höhe, Umfang, Kronendurchmesser, Vitalität/Zustand, Standort, bisherigen Schäden und Maßnahmen, ...) werden vielfach in digitalen Baumkatastern gehalten und gepflegt. Diese Informationen können bei der Erstellung eines Gutachtens unterstützen und so Fehlengaben der Grunddaten des Baumes verringert bzw. vermieden werden.

Beate Bräuer, Volker Roth, Fa. IP Syscon, Hannover, Hermann Schall, Konstanz

9.45 **Einführung in die praktischen Übungen**

Roman Rathai, M. Eng. NREE, B. Sc. Arboristik öbv SV, Würzburg

10.15 – 11.00 Erfrischungspause

11.00 **Datenaufnahme im Gelände um das HCC**

Betreuer: A. Tiedtke-Crede, Roman Rathai  
Hermann Schall, Claudia Amelung

13.30 – 14.30 Mittagspause

14.30 **Workshop in Gruppen**

- Wert- und Schadenermittlung

15.30 – 16.00 Uhr Erfrischungspause

16.00 **Workshop in Gruppen**

- Wert- und Schadenermittlung
- Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse

17.45 **Die Richtlinie der VSSG (Schweiz)**

Richtlinie Schadenersatz Bäume der Schweizer Stadtgärtner  
- eine Hilfestellung für die Methode KOCH?  
Hermann Schall, Konstanz

Voraussichtliches Ende 18 Uhr

## Mittwoch, 30. April 2025

Baumschutzsatzungen, Nachbarrecht, Verkehrssicherheit

Moderation: Prof. Dr. Nicolas Klein, Roman Rathai

9.00 **Die neue Baumschutzsatzung der Stadt X**

Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung zum NatSchG, NRG und EEG. Rechtssichere Umsetzung von Ersatzpflanzungen und Ausgleichszahlungen

- ein Modellprojekt

RA Dr. Cedric Vornholt, FPS Rechtsanwälte (Frankfurt/M.), Hermann Schall, Konstanz

10.00 - 10.30 Erfrischungspause

10.30 **Straßenbäume und Niedersächsisches Straßengesetz, Überhang auf private Grundstücke, Folgen des § 2 EEG für Straßenbäume**

Robert Möwisch, Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLSTBV), Hannover

11.30 **Entwicklung eines Verkehrssicherungskonzeptes am Beispiel der Freiluftschule Burg**

Claudia Amelung, Hannover & Roman Rathai, Würzburg

12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 **Aktuelle Rechtsprechung zur Verkehrssicherungspflicht bei Bäumen und im Wald**

1. Aktuelle Rechtsprechung
  2. VSP bei Bäumen im Klimawandel
  3. Neuere Rechtsprechung zur VSP bei Waldbäumen
- Armin Braun, GVV Kommunalversicherung VVaG, Köln

15.15 **Hochwasser und die Auswirkungen auf Gehölze**

- Schäden bei kurzzeitigen und längeren Hochwassersituationen
- Maßnahmen zur Schadensbegrenzung
- Gefahren bei der Gehölzverwendung in Regenwasseranlagen - quo vadis?

Prof. Dr. Hartmut Balder, Berlin

Voraussichtliches Ende 16.15 Uhr

**Änderungen vorbehalten!**

**Ausgabe der Teilnehmerzertifikate**

## DAS GEHÖLZSEMINAR

Die Seminaranmeldung bitte ausfüllen und an nebenstehende Adresse per Post oder per E-Mail an: [geschaeftsfuehrung@svkonline.de](mailto:geschaeftsfuehrung@svkonline.de) senden.

**SVK-Geschäftsstelle  
Angelika Tiedtke-Crede  
Schäferbergstr. 7**

**30539 Hannover**

Informationen zu Veranstaltungen und Veröffentlichungen des SVK finden Sie auf der Internetseite: [www.svkonline.de](http://www.svkonline.de)

Email: [geschaeftsfuehrung@svkonline.de](mailto:geschaeftsfuehrung@svkonline.de)

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an zur Teilnahme am SVK-GEHÖLZSEMINAR 2025 in Hannover. Anmeldebestätigung und Rechnung schicken Sie bitte an die nachfolgend bezeichnete Adresse:

Name:
Berufsbezeichnung:
<b>Rechnungsempfänger, falls abweichend:</b>
Straße und Hausnummer:
Postleitzahl und Ort:
Telefon, Fax, Email:

Ich nehme am Seminar teil

- an allen Tagen
- nur am 28. April
- nur am 29. April
- nur am 30. April

Die im Programm abgedruckten Seminarhinweise erkenne ich an.

Ich mache folgenden Rabatt geltend:

- A SVK-Mitglied (10 %)
- B Student/in (10 %)

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift